

Baumunfälle verhindern

Die Polizeidienststellen in Niedersachsen haben sich die Reduzierung der schweren Verkehrsunfälle zum Ziel gesetzt.

Wir appellieren **daher** an Sie, liebe Kraftfahrer:

- Fahren Sie nie unter dem Einfluss von Drogen oder Alkohol!
- Nehmen Sie Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer!
- Starten Sie rechtzeitig, um entspannt und trotzdem pünktlich Ihr Ziel zu erreichen. Eile kann tödlich sein!
- Halten Sie unbedingt die zulässigen Höchstgeschwindigkeiten ein!
- Überholen Sie nur, wo es erlaubt und gefahrlos möglich ist!
- Fahren Sie nie übermüdet!

Denn Ihr Leben und Ihre Gesundheit sind uns lieb und teuer!



Unfallforschung
der Versicherer



Niedersachsen

Risiko „Baumunfälle“

Im Jahr 2006 ereigneten sich in Niedersachsen
2.551 sogenannte Baumunfälle.

Dabei starben insgesamt 193 Menschen!

Jeder zweite getötete Autofahrer verstarb durch den
Aufprall gegen einen Straßenbaum!



Quelle: GDV-Berlin

Warum?

Unterschätzte Gefahr

Umfragen ergaben, dass Kraftfahrer

- enge Kurven (51 %)
- schmale Straßen (42 %)
- Wildwechsel (39 %)

als die größten Gefahrenquellen im öffentlichen Verkehrsraum ansehen.

Bäume am Straßenrand als Gefahrenquelle?

Nur 13 % der Kraftfahrer halten sie für gefährlich.

Woher kommt aber diese Unterschätzung?

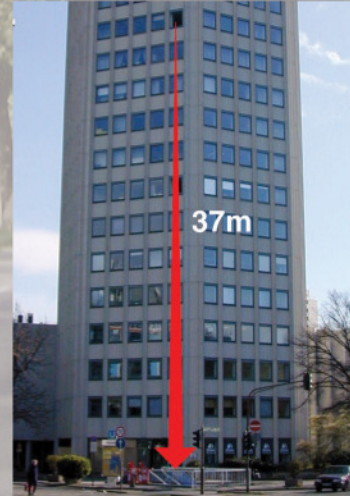
Die fehlende Risiko- und Gefahrenwahrnehmung der Kraftfahrer liegt in der Gewöhnung und Vertrautheit, dass Bäume häufig und deutlich erkennbar am Straßenrand stehen – sowie der grundsätzlich positiven Beziehung zu Bäumen und Wald.

- Bäume erscheinen nicht überraschend.
- Man kann sie rechtzeitig und deutlich sehen.
- Und sie stehen neben der Straße.

Außerdem: Wer rechnet schon damit, von der Straße abzukommen und gegen einen Baum zu fahren?

Tödliche Falle

Bereits kleine Fahrfehler können auf Landstraßen zum Abkommen von der Fahrbahn mit möglicherweise tödlichen Folgen führen.



Quelle: GDV-Berlin

Wussten Sie, dass ...

... die Wucht eines Aufpralls mit 74 km/h auf einen Baum der eines Sturzes aus 21 Metern Höhe entspricht? (97 km/h entsprechen bereits einer Höhe von 37 Metern!)

... der Seitenanprall gegen feste Hindernisse bereits ab 45 km/h in der Regel tödlich ist!

Darum bedenken Sie:

Je höher Ihre Geschwindigkeit ist, desto leichter geraten Fahrzeuge bei unbedachten Lenkbewegungen ins Schleudern und um so gravierender sind die Folgen beim Anprall auf Hindernisse neben der Straße.